

Anwesenheitsliste:

- FB 2 : Pingel
- FB 3 : Bosse (bis 21 h), Wehner, Jahn (ab 23 h), Wagner (ab 23 h)
- FB 4 : Feyerabend, Schätzle, Schubotz
- FB 5 : Fertig, Friebel, Stortnik (ab 21 h)
- FB 7 : Grebe
- FB 9 : Frank
- FB 10 : Patzak (bis 21 h), Zeigmeister
- FB 11 : Roch
- FB 15 : Heinrich
- FB 16 : Janthur (bis 22¹⁵ h)
- FB 18 : Ebeling, Fennel, Winz
- FB 19 : Breyer, Sauer

● ASTA: Pingel, Schilling, Schneider, Mrowietz, Trenzen

Ältestenrat: Mahlstedt

Tagesordnung:

- 0) Festlegung der Tagesordnung
Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 18.12.73
Wahl eines Protokollführers
- 1) Satzung
- 2) Verschiedenes

TOP 0 :

Gegen die vorgelegte Tagesordnung wurden keine Einwände oder Änderungen vorgebracht, so daß in der obigen Reihenfolge verfahren wurde.

● Das Protokoll der Studentenparlamentssitzung vom 18.12.73 wurde mit wenigen Änderungen (Antragsteller bei TOP 0 eⁿegefügt) angenommen.

Als Protokollführer wurde Andreas Friebel bestätigt.

TOP 1 : S a t z u n g

Nach längeren Erläuterungen zum Satzungsentwurf vom 3.1.74 und der Diskussion von Änderungsanträgen wurde die Studentenparlamentssitzung vom Präsidium gegen 22³⁵ für eine halbe Stunde unterbrochen. Nach der Unterbrechung wurde nochmals durch Einzelaufruf die Beschlußfähigkeit festgestellt.

Im Anschluß wurden folgende Anträge diskutiert und abgestimmt:

Änderungsantrag von Grebe, Fertig, Breyer und anderen:

"zum Artikel 4:

- (1) bleibt
- (2) entfällt; es wird (3) eingesetzt
- (3) wird ersetzt durch:

Die Studentenschaft fördert die politische Bildung und das gesellschaftliche Verantwortungsbewußtsein der Studenten. Sie setzt sich für ein kritisches Verständnis der Studenten von ihrer jetzigen und zukünftigen Tätigkeit und der Rolle der Wissenschaft in der Gesellschaft ein.

- (4) wird geändert:

Sie nimmt die wirtschaftlichen und sozialen Belange der Studenten wahr, soweit sie nicht vom Studentenwerk wahrgenommen werden, und wirkt bei der Studentenförderung mit.

- (5) entfällt

Numerierung des Rests wird korrigiert. "

"zum Artikel 51:

- 51(3) wird gestrichen und ersetzt durch:

Verzichtet ein durch Listenwahl oder ein über die Persönlichkeitswahl gewählter Parlamentarier auf sein Mandat oder scheidet er aus anderen Gründen aus, so bleibt der dadurch freiwerdende Parlamentsitz unbesetzt.

- 51(4) lautet neu:

Die Zahl der Parlamentsmitglieder verringert sich um die Zahl der ausgeschiedenen Parlamentarier."

Dieser Änderungsantrag wurde mit 20 Fürstimmen einstimmig angenommen.

Änderungsantrag von Wahlstedt :

"zum Artikel 4:

zwischen (5) und (6) wird eingefügt:

Die Studentenschaft fördert die Auseinandersetzung und die Beziehungen zwischen ihren Mitgliedern und den Mitgliedern anderer gesellschaftlicher Gruppen. "

Der Antrag erhielt 14 Fürstimmen, 2 Gegenstimmen, bei 3 Enthaltungen.

Änderungsantrag von Dumke/Pingel:

"zum Artikel 21: in (1) wird 'Präsident' durch 'Präsidium' ersetzt

zum Artikel 40: in (2) wird eingefügt: 6. Wahl des
Parlamentspräsidiums. "

Dieser Änderungsantrag wurde mit 20 Fürstimmen einstimmig angenommen.

Anderungsantrag von Schubotz:

"zum Artikel 41: in (2) wird formuliert:

Für jeden Fachbereich in einem Wahlbezirk wird pro angefangene 500 Mitglieder ein Parlamentarier durch Persönlichkeitswahl ins StuPa gewählt. "

Dieser Antrag erhielt 2 Fürstimmen, 15 Gegenstimmen.

Anderungsanträge von Fiszmann (durch Breyer und Feyerabend übernommen):

"zum Artikel 20: in (2)

Der Haushaltsplan, die Höhe der Beiträge, Satzungsänderungen ..."

Dieser Antrag erhielt 2 Fürstimmen, 14 Gegenstimmen, 1 Enthaltung

"zum Artikel 21: in (1)

Die Vollversammlung wird vom Präsidenten des StuPa einberufen:

1. auf schriftlichen Antrag von mindestens 100 Studenten ..."

Dieser Antrag erhielt 3 Fürstimmen, 16 Gegenstimmen.

"zu Artikel 28: in (2)

Auf Antrag von mindestens 20 Mitgliedern der Fachschaft muß ..."

Dieser Antrag erhielt 17 Gegenstimmen.

"zu Artikel 41: in (2):

In jedem Wahlbezirk wird pro angefangene 500 Mitglieder ein Parlamentarier durch Persönlichkeitswahl ins Studentenparlament und in den Fachschaftsrat seiner Fachschaft gewählt. Näheres regelt die Wahlordnung."

Dieser Antrag erhielt 18 Gegenstimmen, bei 2 Enthaltungen.

Zwei Änderungsanträge wurden in der Diskussion von Fiszman zurückgezogen.

Anderungsantrag Schubotz:

"zu Artikel 30: in (1): 'aller' wird durch 'der' ersetzt."

Dieser Antrag erhielt 19 Fürstimmen bei einer Enthaltung.

Anderungsantrag Feyerabend:

"zu Artikel 30: in (1) neu:

Der Fachschaftsrat nimmt die Interessen der fortschrittlichen Studenten des Fachbereichs wahr."

Dieser Antrag erhielt 3 Fürstimmen, 13 Gegenstimmen, bei 3 Enthaltungen.

Ein Antrag von Pingel wurde nach Antrag des Präsidiums auf Nichtbefassung zurückgezogen.

Gegen 0³⁰h wurde die gesamte Sitzung mit den in den Sitzungen vom 18.12.73 und 7.1.74 beschlossenen Änderungen mit 20 Fürstimmen einstimmig angenommen.

zu TOP 2, Verschiedenes, lagen keine Anträge vor, so daß die Sitzung gegen 040 Uhr geschlossen wurde.

gez. *Andreas Feyerabend*